

Statements / Zitat

7. August 2020

zum neuen Buskonzept für die gesamte Flughafenregion und der Einführung des PlusBus Airport-Region

Geschäftsführerin des VBB, Susanne Henckel:

„Es freut mich besonders, dass mit dem Buskonzept Airport-Region auch zwei neue PlusBus-Linien das ÖPNV-Angebot zum neuen Flughafen BER starten. Die PlusBus-Familie ist die Erfolgsstory der attraktiven Busverbindungen in Brandenburg, sie wächst jetzt um die PlusBus-Nr. 29 und 30 an. Gleichzeitig ist die Flughafenanbindung eines der größten Verbundprojekte in diesem Jahr: neben den attraktiven Angeboten auf der Schiene sind natürlich die neuen Buslinien zentral für das optimale Erreichen des Flughafens aus allen Richtungen. Diese ÖPNV-Anbindung kann sich im Vergleich zu anderen europäischen Großflughäfen sehen lassen und das wurde auch und gerade durch die gute Zusammenarbeit aller beteiligten Verkehrsunternehmen erreicht. Für die Menschen ist es wichtig, beiderseits der Stadtgrenze ein gutes und verlässliches ÖPNV-Angebot zu haben.“

Verkehrsminister des Landes Brandenburg, Guido Beermann

„Mit den beiden neuen PlusBus-Linien schreiben wir die Erfolgsgeschichte des PlusBus in Brandenburg fort. Die neuen Verbindungen PlusBus-Nr. 29 und 30 sind ein wichtiger Bestandteil des Buskonzeptes für die Airport-Region. Sie leisten nicht nur einen Beitrag zur Verkehrswende und zum Klimaschutz, sondern auch zur direkten Anbindung des Umlands an den BER. Das gute Schienenangebot zur Anbindung des neuen Flughafens wird so durch zeitlich abgestimmte und hervorragend ausgestattete Buslinien ergänzt. Wir wollen die regionalen Partner zu weiteren PlusBus-Linien motivieren, denn mit jedem neuen PlusBus unterstützen wir die Qualität und das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs.“



Regine Günther, Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz:

„Der BER wird aus allen Richtungen sehr gut mit dem ÖPNV erreichbar sein, mit einer dichten Taktung von S-Bahn und Regionalzügen, den Busanbindungen aus Berlin und dem neuen PlusBus-Konzept für die Airport-Region. Damit setzen wir einen starken Anreiz, entspannt und komfortabel mit dem Öffentlichen Nahverkehr zum Flughafen zu fahren. Zugleich erleichtern wir mit den zusätzlichen Verbindungen die Mobilität der Beschäftigten am und rund um den Flughafen sowie von Pendlerinnen und Pendlern in der Metropolregion Berlin-Brandenburg.“

Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup, Vorsitzender der Geschäftsführung der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH:

„Durch die neuen Busangebote ist rechtzeitig zur bevorstehenden Eröffnung des Flughafens Berlin Brandenburg Willy Brandt eine noch bessere Erreichbarkeit des BER gewährleistet. Der Bus bringt Fluggäste und Flughafenbeschäftigte direkt bis vor die Terminals und ist deswegen ein wichtiger Baustein der sehr guten ÖPNV-Anbindung des BER.“

Dr. Rolf Erfurt, BVG Vorstand Betrieb:

„Gemeinsam mit der RVS lassen wir Berlin und die umliegenden Gemeinden weiter zusammenwachsen. Die neuen Linien 743 und 744 bieten eine attraktive und umweltfreundliche Möglichkeit, das Auto für den Arbeitsweg oder den Ausflug stehen zu lassen. Außerdem schaffen wir damit zwei weitere Direktverbindungen zum neuen Flughafen, an dem die Busse der BVG eine tragende Rolle spielen werden.“



Siegfried Richter, Geschäftsführer RVS:

„Mit dem bevorstehenden Fahrplanwechsel betritt die RVS einerseits Neuland und greift gleichzeitig auf Bewährtes zurück. Unsere erste Nachtbuslinie N36, sie wird den Flughafen BER über Schulzendorf, Miersdorf, Wildau und Königs Wusterhausen mit Mittenwalde verbinden, sichert die Erreichbarkeit für Fluggäste und Mitarbeiter in den frühen Morgen- und späten Abendstunden und schafft gleichzeitig Rund-um-die-Uhr-Verbindungen von und nach Berlin. Berlin-Verbindungen sind auch das Stichwort für die neu konzipierten Linien 743 und 744. Gemeinsam mit den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) schaffen wir eine direkte Flughafenanbindung von Berlin-Lichtenrade (743) sowie die Verbindung der einwohnerstärksten Ortsteile Schönefeld Nord und Großziethen mit dem Berliner U+S-Bahnnetz im attraktiven 20-min-Takt (744).

Mit den Linien 735 und 736 starten wir die neue PlusBus-Familie Airport-Region. Zwischen Königs Wusterhausen und Schönefeld bieten wir tagsüber einen 30-min-Takt mit Anschluss zum AirportExpress, am Wochenende verkehren die PlusBusse abwechselnd alle Stunde. Wir wollen hier an den Erfolg unserer PlusBus-Linien „Spreewald“ anknüpfen, wo sich innerhalb von zwei Jahren die Nachfrage verdoppelt hat.“

Susanne Rieckhof, stellv. Landrätin des Landkreises Dahme-Spreewald:

„Der Landkreis arbeitet mit Hochdruck an der Fortschreibung seines Nahverkehrsplanes ab 2021 und hat bis Ende Mai dieses Jahres hierzu Bürger*innen und Institutionen befragt. Eine Vielzahl der Rückläufe thematisiert das ÖPNV-Angebot zwischen Königs Wusterhausen und Schönefeld bzw. Berlin. Ich freue mich, dass wir vielen Wünschen und Hinweisen bereits jetzt nachkommen können und das RVS-Angebot weiter ausgebaut wird. Mit den PlusBus-Linien Airportregion, einem ersten Nachtbusangebot und Verbesserungen im Stadt-Umland-Verkehr mit Berlin steigern wir die Attraktivität des regionalen ÖPNV und sichern gemeinsam die Flughafenanbindung. Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Zusammenhang für die gute Zusammenarbeit im und mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg.“